



Pressemitteilung: 4. Dezember 2012

**Wirtschaftsminister Zeil und Präsident der Bayerischen Architektenkammer  
Lutz Heese geben Startschuss für 2. Bayerischen TourismusArchitekturPreis  
„artouro“**

Der Freistaat setzt in der Wachstumsbranche Tourismus weiter auf die Anziehungskraft von Architektur. Mit dem Bayerischen TourismusArchitekturPreis ‚artouro‘ des Bayerischen Wirtschaftsministeriums und der Bayerischen Architektenkammer sollen 2013 wieder architektonisch herausragende Tourismusbauten im Freistaat ausgezeichnet werden. „Gelungene Architektur lockt Gäste ins Urlaubsland Bayern. Deshalb ist sie ein wichtiger Impulsgeber für unseren Qualitätstourismus“, betont Bayerns Wirtschaftsminister Martin Zeil. „Der Preis ist einzigartig in Deutschland. Mit ihm zeigt der Freistaat Flagge für attraktive Tourismusarchitektur. Ich bin zuversichtlich, dass der Wettbewerb viele Vorzeigebispiele in Bayern ins Blickfeld rücken wird.“

„Tourismusregionen müssen sich heute mehr als bisher anstrengen“, erläutert der Präsident der Bayerischen Architektenkammer Lutz Heese. „Nicht nur an die Architektur, die Innenraum- und Freiflächengestaltung werden höhere Anforderungen gestellt. Auch aktuelle gesellschaftliche Herausforderungen wie z.B. das barrierefreie sowie das nachhaltige und energieeffiziente Bauen gewinnen in den Tourismusregionen immer mehr an Bedeutung. Ich freue mich deshalb, wenn sich möglichst viele bayerische Architekten, Innen- und Landschaftsarchitekten mit ihren innovativen Projekten an der zweiten Staffel des artouro beteiligen“.

Für den Wettbewerb um den Bayerischen TourismusArchitekturPreis 2013 können sich bis zum 15. März 2013 Architekten und Bauherren von architektonisch gelungenen Tourismusbauten in Bayern bewerben. Dies umfasst beispielsweise Beherbergungs- oder Gastronomiebetriebe, touristische Ausflugsziele oder sonstige touristische Einrichtungen wie z.B. Touristinfos. Die (Um-)Bauten müssen im Zeitraum 2010 bis 2012 fertig gestellt worden sein. Teilnahmeberechtigt sind auch Bauämter und -behörden. Informationen zum Wettbewerb finden Sie im Internet unter [www.byak.de/start/architektur/artouro](http://www.byak.de/start/architektur/artouro). Bewerbungen werden dort über ein schlankes, benutzerfreundliches Online-Verfahren entgegengenommen.

Eine Jury aus Architekten, Touristikern und Fachjournalisten wird Preisträger und Nominierte auswählen. Maßgebliche Entscheidungskriterien sind architektonische Qualität, touristische Strahlkraft, Funktionalität, Innovationsgehalt, Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit der Bauten. Der Sieger wird im Frühjahr 2013 im Rahmen einer öffentlichen Festveranstaltung mit Bayerns Wirtschaftsminister Martin Zeil und dem Präsidenten der Architektenkammer, Lutz Heese, gekürt. Eine hochwertige Plakette für das Gebäude wird dem Gewinner-Objekt zusätzliche

Aufmerksamkeit über den Tag hinaus sichern. Darüber hinaus werden Medien- und Marketingaktivitäten den Preis flankieren und den Preisträger einer breiten Öffentlichkeit präsentieren. „Die Auszeichnung macht den Gewinner bekannt und nützt dem Marketing. Gleichzeitig ist sie Signal und Ansporn für weitere Anstrengungen“, erklärt der Wirtschaftsminister.

Der Bayerische TourismusArchitekturPreis ‚artouro‘ ist die einzige staatlich vergebene Auszeichnung für Tourismusarchitektur in Deutschland. Er soll architektonischen Mut und Weitsicht in der für Bayern wichtigen Leitökonomie Tourismus würdigen und Anreize setzen für Kooperationen zwischen Architektur und Tourismus. Der Preis, der im Jahr 2013 zum zweiten Mal verliehen wird, wird vom Bayerischen Wirtschaftsministerium sowie der Bayerischen Architektenkammer ausgelobt. Marketingpartner ist die Landesmarketingorganisation BAYERN TOURISMUS Marketing GmbH, die mit der Marke ‚Sightsleeping‘ deutschlandweit eine Vorreiterrolle bei der Vermarktung ästhetisch anspruchsvoller Hotels spielt.

#### **Auslobungsverfahren:**

Bewerbungen für den artouro können bis zum 15. März 2013, 24.00 Uhr, eingereicht werden. Die vorgeschlagenen Objekte müssen zwischen dem 1. Januar 2010 bis 31. Dezember 2012 fertiggestellt worden sein. Teilnahmeberechtigt sind ausschließlich Personengruppen bestehend aus Bauherr/in und Architekt/in. Letztere müssen befugt sein, die Berufsbezeichnung Architekt/in, Innenarchitekt/in oder Landschaftsarchitekt/in zu führen und unmittelbare/r Auftragnehmer/in des/r Bauherrn/in des vorgestellten Objekts sein. Teilnahmeberechtigt sind ebenfalls Bauämter und -behörden.

**Weitere Informationen sind in den Auslobungsunterlagen** hinterlegt:

[http://www.byak.de/media//Architektur/artouro/artouro\\_2013/artouro\\_2013\\_Auslobung.pdf](http://www.byak.de/media//Architektur/artouro/artouro_2013/artouro_2013_Auslobung.pdf).

oder unter:

<http://bit.ly/Ue8ZH2>

Zur **Onlinebewerbung** geht's hier:

<http://artouro.byak.de/>

#### **Pressekontakt**

Alexandra Seemüller, Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,  
Bayerische Architektenkammer, Telefon: 089-139880-39, Telefax: 089-139880-99,  
Mail: [seemueller@byak.de](mailto:seemueller@byak.de)

Wir informieren Sie auch auf **Facebook**: <http://bit.ly/PJRY8T>